

Einkaufsmarkt und neue Baugrundstücke in der Gartenstadt

Wismar – Das Wismarer Wohngebiet Gartenstadt wächst weiter. In der vergangenen Woche haben Arbeiten zur Erschließung neuer Baugrundstücke begonnen, Ende August/Anfang September starten die Bauarbeiten für einen Supermarkt an der Dammhüsener Chaussee.

„Der Einkaufsmarkt ist eine enorme Aufwertung. Er wurde von vielen Bewohnern herbeigesehnt“, sagte Herbert Wenzel aus Hamburg. Der geschäftsführende Gesellschafter der HVB-Immobilien hat in der Wismarer Altstadt bereits viele Wohn- und Geschäftshäuser neu errichtet bzw. renoviert. Zuletzt entstand hinter dem Rathaus ein neues Domizil für den Textilanbieter H & M. Nun verhandelte Wenzel erfolgreich mit dem Discounter Netto (Stavenhagen), der den 800 Quadratmeter großen Markt am Kreisel in der Gartenstadt, zwischen der Dammhüsener Chaussee und dem Begonienweg, erwerben wird. Im Nahversorgungszentrum wird sich laut Herbert Wenzel auch ein Bäcker ansiedeln. Im November dieses Jahres könnte das Gebäude fertig sein.



Bernd Waldstein, Geschäftsführer der TIMOWA GmbH, zeigt, wo die neuen Häuser entstehen. Fotos (2): now

Die Wismarer Bürgerschaft hatte einer Änderung des Bebauungsplanes zugestimmt und damit das Okay für das Vorhaben gegeben. Wie der Bauherr erklärte, werden

zwischen dem Kreisel/Annemonenweg und dem Markt 80 Kundenparkplätze errichtet. Eine zwei Meter hohe und 50 Meter lange Schallschutzwand soll den Einkaufs-

markt vom benachbarten Wohngebiet (noch freies Baufeld) abschirmen.

Im Bauabschnitt 21 am Begonienweg werden jetzt 21 neue Grundstücke erschlossen. Für die Arbeiten ist eine Neubukower Firma zuständig. Die zukünftigen Straßen heißen Enzian-, Veilchen- und Krokusweg. Das Areal schließt an die vorhandene Bebauung an und erstreckt sich in Richtung Dammweg. Eine Anbindung des Enzianwegs an den Dammweg ist geplant. Bernd Waldstein, Geschäftsführer der TIMOWA GmbH, rechnet damit, dass Ende September mit dem Bau der ersten Bungalows, Einfamilien- und Doppelhäuser sowie Stadtvillen begonnen werden kann. „Wir haben einen sehr offenen B-Plan.“ Der Quadratmeterpreis liege zwischen 60 und 75 Euro. TIMOWA, eine 1991 gegründete Projektierungs-Bau-trägergesellschaft mit mehreren Standorten, veräußert die rund 500 Quadratmeter großen Grundstücke auch bauträgerfrei. Als Ansprechpartner fungiert die Firma HP Immobilien Wismar, Irisweg 2 (Heidemarie Plauschinat).



Investor Herbert Wenzel aus Hamburg.

Nach dem Bauabschnitt Nummer 21 sollen noch die Nummern 22 und 23 folgen. Insgesamt könnten auf den drei Feldern in den nächsten Jahren 60 Grundstücke zu kaufen sein. Die weitere Erschließung erfolgt, „wenn jeweils etwa 80 Prozent der Grundstücke in einem Bauabschnitt veräußert sind“, so Bernd Waldstein. Der Geschäftsführer hofft, in zwei bis drei Jahren die drei Baufelder komplett erschlossen zu haben. Im Wohngebiet Gartenstadt gibt es inzwischen insgesamt rund 650 Wohneinheiten. now